

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name AGL - Abwasser, Grün & Lüneburger Service GmbH
 Straße Bockelmannstr. 1
 PLZ, Ort 21337 Lüneburg
 Telefon 0 41 31/85 69 21 Fax _____
 E-Mail torsten.bolick@agl.lueneburg.de Internet http://www.agl-lueneburg.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 205-24-AGL

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Bockelmannstraße 1, 21337 Lüneburg

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Erneuerung MSV 1 und Neubau E-Mobilität
Lieferung und Aufbau der neuen Mittelspannungsanlage mit einer Betonstation mit Wärmedämmung, Luftisolierte Mittelspannungsschaltanlage mit 10 Feldern und (Feld-)Verkabelung, Lieferung und Einbau von zwei 1.000 kVA Öltransformatoren, Umbau eines Bestands-Transformators, Demontage von zwei Mittelspannungsschaltanlagen
Lieferung und Aufbau einer neuen Energieverteilzentrale für die Anlagen der Elektromobilität mit Betonstation mit Gründach und Klinkerfassade
 · Luftisolierte Mittelspannungsschaltanlage mit 3 Feldern
 · 1.000 kVA Öltransformator
 · NSHV mit 5 Feldern
 · 5 Unterverteiler für die Wallboxen
 · 13 neue Wallboxen (2x 22kW)
 · 10 Bestands-Wallboxen einbinden
 · 300 kW Schnellladesäule

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____
 Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: Oktober 2024
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: April 2026 Lieferzeiten sind anzugeben
- weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
- nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E59236779>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 04.07.2024 um 09:15 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 31.07.2024

p) Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E59236779>

Anschrift für schriftliche Angebote _____

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
Preis 100%

s) Eröffnungstermin am 04.07.2024 um 09:15 Uhr

Ort

Hansestadt Lüneburg, Vergabestelle, Neue Sülze 35, 21335 Lüneburg

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

t) geforderte Sicherheiten

Vertragserfüllungsbürgschaft 5 % der Auftragssumme
Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Abrechnungssumme

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften****w) Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
s. Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
Mindestens drei Referenzen der letzten 5 Jahre zu Lieferung und Installation von Mittelspannungsanlagen und Trafostationen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Referat 16 "öffentliches Auftragswesen",
Friedrichswall 1, 30165 Hannover